

Bruch im Finsterwalder Spiel verhindert Auswärtssieg

TSG Lübbenau II - BSV GW Finsterwalde 31:27 (15:14)

Am vergangenen Samstag reisten die Männer des BSV zur zweiten Mannschaft der TSG Lübbenau. Die Gastgeber, die momentan einen Lauf haben und zu Recht im oberen Drittel der Tabelle stehen, wollten aber ihrerseits die Punkte keinesfalls herschenken. Für die Grün-Weißen galt es die doch eher spielerisch dünnen Auftritte der vergangenen Spiele vergessen zu machen. Sah am Anfang noch alles recht gut für die Männer aus der Sängerstadt aus, musste man am Ende der Partie aber eine unnötige Auswärtsniederlage in Kauf nehmen.

Die Spieler um Trainer Büchl starteten gut in die Partie. Nach einer kurzen Phase des Abtastens gelang es erstmal den Sängerstädtern sich mit zwei Toren abzusetzen (7:9). Dies führte dann dazu, dass die Gastgeber sich gezwungen sahen eine Auszeit zu nehmen und das Deckungssystem umzustellen. Mit einer Einzelmandeckung agierte die Verteidigung der Hausherren nun wesentlich aggressiver, oftmals am Rande des Regelwerks. Somit gelang es ihnen den Rückstand bis zur Pause in eine knappe Führung umzumünzen (15:14).

Im zweiten Spielabschnitt galt es nun für die Grün-Weißen den Kampf anzunehmen, was anfangs auch gut gelang. Relativ schnell gelang so der 17:17-Ausgleich. Doch nun gab es einen Knacks im Finsterwalder Spiel. Zu wenig Bewegung ohne Ball, zu viele einfache technische Fehler, aber vor allem eine dürftige Chancenverwertung, welche sich bis zum Ende der Partie nicht wirklich verbesserte, ermöglichten den Männern der TSG immer wieder einfache Tempogegenstoßtore. Somit gelang es den Gastgebern sich auf 27:21 abzusetzen. In den letzten zehn Spielminuten schafften die Grün-Weißen dann lediglich ein wenig Ergebniskosmetik und mussten sich am Ende mit 31:27 geschlagen geben. Einzig Julian Neubert im Finsterwalder Tor bot eine sehr gute Leistung und verhinderte mit zahlreichen Paraden, dass die Niederlage deutlicher ausfiel.

In der kommenden Woche heißt es im Training an der Chancenverwertung und an den spielerischen Lücken zu arbeiten, denn schon am kommenden Samstag steht für die Männer des BSV ein erneut sehr schweres Heimspiel auf dem Programm. Zu Gast in der Sängerstadt ist der SC Trebbin, der momentan noch ungeschlagen auf dem zweiten Tabellenplatz thront.

Es spielten: Becker und Neubert (beide Tor), Graß (2/ davon 1 per 7m), Hännischen, Kaßner (2), A.Langer (5), Barthel, Müller (8), Patzigk, Lenz (6), Biele (3) und Baer (1)